



Historisches Museum Frankfurt

Haus Frauenstein, Römer und das Salzhaus am Römerberg

Der Römer wird hier für eine Illustration des Festbuches zum Deutschen Fürstentag 1863 in Szene gesetzt.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1863 (Datierung)

Stadtopographie
Fotografie (Cabinet-Format)
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt/Foto
Inv. Ph25713
